

Liebe Schülerinnen und Schüler,

wir sind der Projektkurs **“Leibniz Grüner Denken – Maßnahmen zum ökologischen Handeln – Hier und Jetzt!”** und uns ist aufgefallen, dass sehr viel Plastikmüll in unserer Schule produziert wird und dass sehr viele von euch noch immer Einweg-Plastikflaschen benutzen. Das Recycling von diesen Plastikflaschen ist sehr aufwendig und wenig nachhaltig. Nur rund ein Viertel eurer Plastikflaschen, die im Automaten landen, werden auch wieder zu Plastikflaschen verarbeitet, der Rest wird verbrannt oder per Containerschiff nach Afrika oder Asien gebracht.

Die Flasche zu recyceln ist selbstverständlich besser als die Einwegflaschen einfach aus Bequemlichkeit auf den Boden oder ins Gebüsch zu werfen, wo sie dann mehrere hundert Jahre brauchen um sich vollständig zu zersetzen.

Eine gute Alternative ist eine wiederauffüllbare Mehrwegflasche. Diese kann man beliebig oft und fast überall befüllen. Geld spart man auch noch, da man nur investiert, wenn man eine solche Flasche kauft. Außerdem wird unser Leitungswasser mehrmals am Tag überprüft, deshalb ist die Qualität des Wassers sehr gut. Oft enthält das Wasser in den Einwegplastikflaschen leider auch gesundheitsgefährdende Mikropartikel, die durch das Plastik abgegeben werden.

Durch die Mehrwegalternative können wir gemeinsam den Plastikmüll an unserem Gymnasium reduzieren.

Wenn ihr auch noch Vorschläge habt, wie wir unsere Schule nachhaltiger und umweltfreundlicher gestalten können, dann meldet euch gern bei Frau Kassarke oder Herrn Skorzenski. Sie werden eure Vorschläge an uns weiterleiten.

Helft mit, das LGD grüner zu denken und zu gestalten!

Euer Projektkurs“ Leibniz Grüner Denken“ aus der Q1

